

# Kritik an Zerschlagung des Kulturdezernats

**Heidelberg.** (tt) Zwar hat Oberbürgermeister Eckart Würzner die Entscheidung, den Begriff „Kultur“ aus der Amtsbezeichnung des Bürgermeisters Joachim Gerner (SPD) herausfallen zu lassen, revidiert. Doch an der Aufspaltung des Ressorts von Gerner hält der Verwaltungschef fest: Künftig soll das Kulturamt dem bisherigen Integrations- und Ordnungsbürgermeister Wolfgang Erichson (Grüne) zugeordnet werden. Die kulturellen Einrichtungen wie das Kurpfälzische Museum, die Stadtbücherei und die Musik- und Singschule sollen bei Gerner bleiben. Dagegen regt sich Widerstand in der Stadt, die langjährigen Stadträtinnen Annette Trabold (FDP) und Karin Werner-Jensen (SPD) kritisieren die Zerschlagung.